

en passant

• *Schachlich*

• *Parteiisch*

• *Schwarz-Weiß*

Die Zeitung des ZLs



WWW.HESSISCHE-SCHACHJUGEND.DE

5. Ausgabe 04.04.12

Wo ist Alex??

Das war heute wohl die meist gestellte Frage beim Schwimmbadbesuch der U12er. Doch wie kam es dazu...

Ziemlich pünktlich gegen 14 Uhr machten sich rund 30 Teilnehmer und Teilnehmerinnen bei schönem Wetter mit Alex, Simon und Manon auf den Weg zum Seedammbad. Eine halbe Stunde später erreichten sie in freudiger Erwartung das feuchte Nass.

Fragt man die Kids danach, was das Schönste am Schwimmbadbesuch ist, so hört man vielerseits: „die Betreuer nass spritzen und tunken“. Aber genau das war der Knackpunkt. Während sich die Teilnehmer bei der U10 noch mit drei Teamern einen Wasserkampf leisten konnten, stand ihnen heute nur Alex als „bespielbar“ zur Verfügung. Simon fungierte vorwiegend als Fotograf und Manon war im wahrsten Sinne des Wortes noch von Sonntag ausgenockt.

Das ein oder andere Mal konnte der hart umkämpfte Alex kurz den Angriffen der U12er entfliehen, ehe sich diese erneut auf die Suche nach ihm begaben und nicht nur einmal fragten „Wo ist Alex?“.

Letztendlich konnten alle frohen Mutes und ohne Verletzung den Heimweg in die Jugendherberge antreten.

Kick it like Simon

Auch in diesem Jahr war das Fußballturnier in den Altersstufen U14-U18 stark besetzt, wobei auch die Mädchen dieses Jahr wieder stark vertreten waren. Mit fünf Mannschaften wurde schließlich im Rundensystem gespielt, wobei alle Mannschaften jeweils zweimal gegeneinander spielten. Bereits in der Hinrunde zeichnete sich ein enger Zweikampf zwischen den Teams „SKG“ und „Scheiß OFC“ ab. In der Rückrunde konnte das Team „Scheiß OFC“ durch einen knappen Sieg den direkten Vergleich für sich entscheiden und verteidigte anschließend die Führung souverän. Dies ist dem Team vor allem dank einer guten Abwehrleistung gelungen, denn sie blieben bis zum Ende ohne Gegentor. Das traditionelle Duell zwischen den Turniersiegern und dem Betreuerteam wurde auf den kommenden Tag verschoben, wobei bereits klar ist, dass es die Betreuer in diesem Spiel nicht leicht haben werden.

Wer schlägt den Semmel?

Niemand, niemand! Schade eigentlich ;) Knapp vorbei und fast nie daneben, konnte Lukas Hennemann nach dem Bowlen von sich behaupten. Bei 156 Punkten und somit nur vier weniger als Markus Semmel, erzielte er mit Abstand den höchsten Punktestand der Teilnehmer.

Doch auch für die übrigen 30 Bowler war es ein packender Abend in Oberursel. Sie brachten Leben in das dortige Bowlingcenter, den benachbarten McDonalds und nicht zu vergessen bei Hin- und Rückfahrt in den Bus.

Nächstes Jahr heißt es dann neues Spiel, neues Glück!

Freizeitprogramm für Donnerstag, den 05.04.2012

	14.00 Uhr Fußballfinale: Betreuer gegen „Scheiß OFC“
U14-U18:	15.00 Uhr Kondiblitturnier
U12-U18	19.45 Uhr Chess Total (Turniersaal U12/U14)

Bitte haltet die veröffentlichten Treffpunkte, die ihr an der Pinnwand sehen könnt, ein!